

06 AKTUELLES

EULAR-Lebensstil-Empfehlung / Autoimmun-erkrankungen als Corona-Folge? / Chronisch kranker Darm = chronisch kranke Haut? / Ernährung und Makrophagen / Was lange wirkt, wirkt gut? / Hitzeschockprotein: weniger sind mehr / Psoriasis oder Ekzem? / BVDD und DDG gründen „Hautnetz Deutschland e.V.“ / Privatanteil als Spiegel des Kassenhonorars / Bürokratie bremst Digitalisierung / Auf die Bremse treten / Rückfallprophylaxe und Arzneimittelwahl / Wo juckt es? / Netzwerkmetaanalysen in der Kritik / MTX-Pause steigert Boosterwirkung / PsA: Auf den Hund kommen / KI und Mediziner bei PsA-Diagnose / Hautzellen kommunizieren / Höheres Herpes-Risiko / Kein Biologika-Ansprechen / Es werde cPUVA! / JAK-Hemmer wirklich einschränken? / Doppelbelastung: Psoriasis und Psyche / Scham und Stigmatisierung machen krank / Psoriasis: eine Autoimmunerkrankung?

22 FORSCHUNG

Psychisch gesund dank Pruritus und anogenitaler Psoriasis?

24 NACHGEFRAGT

„Es juckt und juckt und juckt – und hinterlässt Narben auf Haut und Seele“

26 ARSENAL

Es könnte eine generalisierte pustulöse Psoriasis (GPP) sein

30 VERSORGUNG – PSOBEST

Das Deutsche Psoriasis-Register PsoBest
Prüfartz bei PsoBest – Mitmachen leicht gemacht

34 BLICKFANG

Die Details der Versorgungs-Landschaft im Fokus behalten

36 FORSCHUNG

Psoriasis weiterhin regional unterschiedlich versorgt
Unter die Lupe genommen: Was ist eigentlich diese Versorgungsforschung?

40 TELEDERMATOLOGIE

Digitalisierung ja, unsichere Datenweitergabe nein
Fluch und Segen von Gesundheit im Netz

46 FORSCHUNG

Betrifft auch Psoriasis: Das Klima kippt, die Umwelt reagiert, der Mensch leidet

50 DPB / VERSORGUNG

Genital-Psoriasis: Warum der Blick öfter auch mal in die Hose gehen sollte

52 REGIONALE NETZE UND TERMINE

58 NEUES AUS DEN UNTERNEHMEN

66 PSONET PATIENTEN-MAGAZIN

Die Verbesserung der Immunität bei Menschen mit Psoriasis während der COVID-19-Pandemie ist ein zentrales Problem. Das diesen Betroffenen am häufigsten verschriebene Medikament Methotrexat (MTX) hat eine breite immunsuppressive Wirkung. Doch wie sollte bei einer Boosterimpfung vorgegangen werden? Eine Studie aus England gibt Antworten.

Seite 14

Psoriasis weiterhin regional unterschiedlich versorgt

Eine Studie mit Daten der Techniker Krankenkasse von 2019 hält fest: Trotz der vielen Therapeutika, trotz deutschlandweit einheitlicher Leitlinien und trotz überall in Deutschland gleicher Patientenbedürfnisse gibt es im Regionalvergleich große Disparitäten und Lücken bei der Psoriasisbehandlung. Der Beitrag beleuchtet die Versorgung in Deutschland und erörtert Gründe für die Unterschiede.

Seite 36 bis 37

Unter die Lupe genommen: Was ist eigentlich diese Versorgungsforschung?

Um Betroffene möglichst optimal zu behandeln, richtet die Versorgungsforschung den Blick auf den medizinischen Alltag. So deckt sie Über-, Unter- und Fehlversorgung auf und ermöglicht erst, dass nur die bestmöglichen Behandlungsmethoden angewandt werden. Wie funktioniert das genau? Welche Möglichkeiten stecken in diesem Wissen? Hier gibt es Antworten.

Seite 38 bis 39

Fluch und Segen von Gesundheit im Netz

Alleine in Deutschland nutzten 2021 ca. 66 Millionen Menschen Facebook, Wikipedia und andere digitale Angebote, um sich über Inhalte auszutauschen. Social Media werden dabei auch für Gesundheitsthemen immer wichtiger. Was bedeutet dies für Ärzte und Patienten? Welche Möglichkeiten ergeben sich für die Wissenschaft aus der schier unendlichen Anzahl an gesundheitsbezogenen Suchanfragen?

Seite 42 bis 45

Betrifft auch Psoriasis: Das Klima kippt, die Umwelt reagiert, der Mensch leidet

Während sich in den vergangenen Jahrzehnten die globale Gesundheit stetig verbesserte, wirken sich die menschengemachten Veränderungen der Ökosysteme auf die planetare Gesundheit aus und bedrohen so auch die menschliche Gesundheit. Welche Auswirkungen hat dies auf die Gesundheitsberufe und ihre Aufgaben?

Seite 46 bis 49

Genital-Psoriasis: Warum der Blick öfter auch mal in die Hose gehen sollte

Es gibt wenige Studien zur anogenitalen Psoriasis. Dabei ist dieses Hautareal häufig betroffen und bereitet den Erkrankten oft erhebliche Probleme im Alltag und in der Partnerschaft. Was sie motiviert, die Hemmnisse bei der Beurteilung der Genital-Psoriasis aufzudecken und ein Messinstrument zu entwickeln, das diese Patienten nutzen können, erklärt Dr. Melike Sümbül im Interview.

Seite 50